

Hallo.

Ich weiß nicht mehr weiter, ich hoffe, jemand kann mir hier helfen.

Leider dauert mein Leidensweg schon ziemlich lange, aber ich fang mal an.

Mit 15 hab ich meine Pille genommen, mit 17 abgesetzt, mit 18 wieder angefangen, mit 20 abgesetzt und seit dem (fast ein Jahr) nicht mehr. Probleme mit HA habe ich seit ich 18 bin, doch im letzten Jahr ist es wirklich, wirklich schlimm geworden. Ich würde nicht sagen, dass ich sehr viele Haare verliere (zumindest im Moment), ich habe im Gegenteil eher die Vermutung, dass einfach keine nachwachsen. Seit einem halben Jahr nehme ich Biotin und ein Brennesselhaarwasser und seit zwei Monaten verwende ich nur Silikonfrei-Produkte, seit einem Jahr nur Naturprodukte (Rosmarinshampoo für feines Haar usw.)

Ich habe diffusen Haarausfall, also insgesamt schon sehr wenig Haare (kann ich nicht ganz genau sagen, ich habe Streifen-Extentionen drinnen habe mir aber welche zum Reinclippen besorgt, da es besser für die Haare ist). Sie sind sehr dünn, obwohl ich früher dicke Haare hatte. Seit ich 16 bin blondiere ich meine Haare, aber nur alle 3 Monate. Mit dunklen Haaren würde es noch mehr auffallen!!

Weiblichen Haarausfall gibt es nicht in meiner Familie.

Habe mich auch schon auf Nahrungsmittel testen lassen - nichts.

Eisen, Zink, Hormone (angeblich) alles in Ordnung!

Ich kann einfach nicht mehr, mich macht das so fertig - vor allem dass sich kein Arzt zuständig fühlt! 2 Gyns, 3 Hautärzte, 2 Allgemeiner, 1 Internist ... die meisten sagen, solange ich keine Glatze habe ist alles in Ordnung!!!!!!! Ich musste bei meinem letzten Arzttermin nachher zum Heulen anfangen, weil ein Arzt das genauso formuliert und mich ÜBERHAUPT nicht ernst genommen hat - und ich bin normalerweise schon eher stark.

Meine Familie und Freunde sagen, dass man es nicht sieht, aber ich weiß es und wenn man genau hinsieht ist es einfach soooo erschreckend dass ich es kaum verkraften kann. Ich habe schon solche Komplexe deswegen!

Worauf kann ich mich noch untersuchen lassen? Ich komme aus Wien, zu wem kann ich gehen? Ich würde auch alternative Heilmethoden ausprobieren, habe mein Vertrauen in die sog. Schulmedizin schon zum Großteil verloren.

Ich bedanke mich schon im Voraus, es hat mir geholfen das alles mal niederzuschreiben, und

freue mich auf eure Antwort.

Liebe Grüße und euch auch viel glück mit eurem Problem!!

Flamingo

---